All-inclusive-Paket für Schulen

[27.01.2021] Die Konzerne Deutsche Telekom und Microsoft lancieren ein Paket zur digitalen Schulbildung. Es umfasst die Hardware-Ausstattung, Software-Lizenzen, Serviceleistungen, schnelles Internet sowie Schulungen und Beratungen zum datenschutzkonformen Einsatz.

Die Deutsche Telekom und Microsoft bieten Schulen ab sofort ein digitales Bildungspaket an. Dies meldet jetzt der Telekommunikationskonzern. Das Paket umfasse die Bereitstellung von Laptops oder Tablets, Lizenzen für Office 365 sowie Serviceleistungen, die durch Microsoft-zertifizierte Mitarbeiter der Telekom übernommen werden sollen. Zudem biete die Telekom die Option einer schnellen Internet-Anbindung an. Das modulare Angebot eigne sich für Distanz- oder Wechselunterricht ebenso wie für den Präsenzunterricht. Schulen sollen das Angebotspaket „kostenlos und unverbindlich“ testen können. Zum Einsatz soll eine spezielle Form der Kollaborationsplattform Microsoft Teams kommen. Microsoft Teams for Education sei speziell an die Bedürfnisse von Bildungseinrichtungen angepasst. Darüber könnten Lehrkräfte mit ihren Schülern interagieren. Möglich seien Video-Konferenzen, Chats, gemeinsames Arbeiten an Dokumenten und die Einrichtung von Gruppenräumen. Auch die Vergabe von Aufgaben und deren digitale Korrektur sei möglich. Die Telekom will dazu ein umfassendes Workshop- und Beratungsangebot anbieten. Darin soll es auch darum gehen, wie sich die Microsoft-Lösungen DSGVO-konform einsetzen lassen.

(sib)

Weitere Informationen zum Bildungspaket

Stichwörter: Schul-IT, Schul-IT, Digitalpakt Schule